

1

Bibliothek des Asien-Afrika-Instituts Abteilung für Kultur und Geschichte Tibets



I Kataloge

Alle Bestände der Tibetologie sind im Campus-Katalog enthalten.

Der alphabetische Zettelkatalog wurde gescannt und steht über die Homepage der AAI-Bibliothek ebenfalls zur Verfügung.

II Systematik

Die Systematik klassifiziert alphanumerisch.

Die Bücher sind mit Signaturen beschriftet, die sich folgendermaßen zusammensetzen:

Die Großbuchstaben von A bis Y („I“ wird wegen der Ähnlichkeit mit „J“ übersprungen) bezeichnen 25 Themenbereiche, die aus der Übersicht über die Systematik ersichtlich sind.

Beispiel: A = Festschriften und Sammelwerke
B = Geographie usw.

Jeder dieser Themenbereiche wird mit Hilfe von römischen Zahlen unterteilt. Im Allgemeinen folgt dann nur eine arabische Zahl, nämlich die Buchnummer. Lediglich die Abteilungen D VI (Geschichte Tibets) und M V (autochthone Literatur der Bka'-brgyud-pa-Schule) werden vor der arabischen Zahl mit Hilfe von Kleinbuchstaben noch weiter unterteilt.

Beispiel: D VI b 7
D = Geschichte
VI = Tibet und die Nachbarländer
b = China
7 = siebter Titel in dieser Abteilung.

In den Abteilungen F II bis F VIII und M II bis M VIII sind die tibetischen Autoren entsprechend ihrer Lebensdaten durchnummeriert. Ihre Werke werden nach einem Schrägstrich numerisch angeordnet.

Beispiel: F VI 965/14
F = Religionsgeschichte
VI = Schule der Dge-lugs-pa
965 = Nummer für den Autor: Tenzin Gyatso, 14. Dalai Lama.
14 = vierzehntes Werk dieses Autors in unserer Sammlung.

III Aufstellung

Die Freihand-Bestände sind in alphanumerischer Reihenfolge aufgestellt.

Die Abteilung enthält unterschiedliche Datenträger und Formate, die auf den Katalogkarten rechts unten vermerkt sind.

- 1) Papier
 - a) Werke in westlicher Bindung mit den Formaten 8° oder 4° (meist Sekundär-Literatur)
 - b) Werke in westlicher Bindung mit dem Format 4° quer (meist Original-Literatur)
 - c) Werke in traditionell-tibetischer Form (Dpe-cha; Poti) mit der Format-Anzeige 8° quer
 - d) Broschüren

Aus statischen Gründen richtet sich die Aufstellung der einzelnen Abteilungen nach dem Buchformat folgendermaßen (wobei die alphabetische Reihenfolge unterbrochen wird):

Die Abteilungen A bis L und O bis Z im normalen westlichen Format (8° und 4°) sowie die Broschüren befinden sich unmittelbar im Anschluss an die Indologie, vor der Sitzecke.

Auf der anderen Seite der Sitzecke sind zunächst die Bücher der Abteilungen M (= autochthone buddhistische Literatur) und N (autochthone Bon po-Literatur) im westlichen Buchformat aufgestellt.

Es folgen die gebundenen Bücher im Format 4° quer, gefolgt von den Büchern der gleichen Abteilungen im Poti-Format (8° quer).

Die Zeitschriften sind alphanumerisch nach Titelangordnet; sie befinden sich im Compactus im nordöstlichen Flügel der AAI-Bibliothek.

- 2) Andere Datenträger
 - a) Videos, CDs und DVDs sind durch Vermittlung des Bibliothekspersonals ausleihbar.
 - b) Mikromaterialien sind nur nach Rücksprache mit dem Bibliothekspersonal einsehbar, aber grundsätzlich nicht ausleihbar.